



Medienmitteilung

Installation einer Biobrennstoffanlage in der belgischen Fabrik von Barry Callebaut:

Die weltgrösste Schokoladenfabrik stellt auf „grüne Energie“ um

- **Installation einer 35-MW-Biobrennstoffanlage durch die belgische Electrawinds in der Fabrik von Barry Callebaut in Wieze, Belgien.**
- **Das Projekt ist Teil der Umweltpolitik von Barry Callebaut und stellt einen wesentlichen Beitrag des Unternehmens zur Umsetzung des Kyoto-Protokolls dar.**
- **Die Anlage wird das Werk von Barry Callebaut mit erneuerbarer Energie versorgen und Kosteneinsparungen bei Transport und Verteilung bewirken.**

Zürich/Schweiz, 16. Mai 2007 – Barry Callebaut, der weltweit führende Hersteller von qualitativ hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten, wird seine grösste Schokoladenfabrik im belgischen Wieze fortan mit „grüner Energie“ betreiben. Barry Callebaut und Electrawinds, Belgiens führendes privates Unternehmen im Bereich erneuerbare Energie, haben eine Vereinbarung zur Installation einer 35-MW-Biobrennstoffanlage unterzeichnet, welche die Energie zur Herstellung von mehr als 250'000 Tonnen Schokolade jährlich liefern wird. Die so produzierte Energie entspricht dem Energiebedarf von 90'000 Haushalten. Mit der Umstellung auf Biobrennstoff als Energiequelle wird die Produktion in der weltgrössten Schokoladenfabrik CO₂-neutral. Damit leistet Barry Callebaut einen wichtigen Beitrag zur Erreichung des Kyoto-Protokolls, welches eine Reduktion der freigesetzten Treibhausgase anstrebt, um die globale Klimaerwärmung zu bekämpfen. Das Projekt ist Bestandteil der Umweltpolitik von Barry Callebaut.

„Barry Callebaut hat es sich zum Ziel gesetzt, Ressourcen zu schonen und die negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Indem wir die grösste Schokoladenfabrik der Welt in Zukunft mit erneuerbarer Energie betreiben, machen wir einen grossen Schritt in diese Richtung. Das für die Energieerzeugung verwendete Palmöl stammt aus bestehenden Anbauflächen, d.h. für dieses Projekt werden keine neuen Regenwaldflächen gerodet. Bei der Umstellung auf grüne Energie unterstützt uns mit Electrawinds ein sehr erfahrener und kompetenter Partner“, sagt Patrick De Maeseneire, CEO von Barry Callebaut.

Die Biobrennstoffanlage wird Stearin verbrennen, ein Nebenprodukt, das bei der Verarbeitung von Palmöl anfällt. Die so produzierte Energie wird direkt zur Fabrik von Barry Callebaut geleitet, wodurch Transport und Verteilungskosten eingespart werden können, die normalerweise vom Netzbetreiber erhoben werden. Die Energieeffizienz bei einer Biobrennstoffanlage beträgt dank der Wärmerückgewinnung bis zu 70%, verglichen mit lediglich 35% bei einer herkömmlichen Anlage. Auf diese Weise wird die Fabrik auch den Verbrauch an leichtem Heizöl senken können. Überschüssige Energie könnte auch an die Haushalte, die sich im Umkreis der Fabrik befinden, geliefert werden. Nicht zuletzt werden mit dem Bau der Anlage einige neue Arbeitsplätze in Wieze geschaffen, da Electrawinds Personal für den Betrieb des Kraftwerks rekrutieren wird. Die Anlage soll im Sommer 2008 den Betrieb aufnehmen.

* * *



Medienmitteilung

Barry Callebaut (www.barry-callebaut.com):

Mit einem Jahresumsatz von über CHF 4 Mrd. für das Geschäftsjahr 2005/06 ist die in Zürich ansässige Barry Callebaut der weltweit grösste Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten sowie Süswaren – von der Kakaobohne bis zum fertigen Produkt im Verkaufsregal. Barry Callebaut ist präsent in 24 Ländern, unterhält über 30 Produktionsstandorte und beschäftigt über 7'500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Unternehmen steht im Dienst der gesamten Lebensmittelbranche – von industriellen Nahrungsmittelherstellern über gewerbliche Anwender von Schokolade wie Chocolatiers, Confiseure oder Bäcker bis hin zu den internationalen Einzelhandelskonzernen. Barry Callebaut bietet auch umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Produktentwicklung, Verarbeitung, Schulung und Marketing an.

* * *

Electrawinds (www.electrawinds.be):

Electrawinds ist das führende Unternehmen in Belgien im Bereich erneuerbare Energie mit Geschäftsstellen in Italien. Seit ihrer Gründung im Jahr 1998 hat Electrawinds insgesamt EUR 100 Millionen in erneuerbare Energie-Projekte investiert. Zur Erreichung ihrer Ziele hat das Unternehmen bereits mehrere Grossprojekte realisiert, u.a. eine Biobrennstoffanlage in Ostende und mehrere Anlagen in der Nähe von Brügge, einschliesslich des zu seiner Erbauungszeit grössten Windparks Belgiens. Insgesamt hat Electrawinds Windkraft- und Biomasse-Anlagen mit einer Gesamtkapazität von 50 Megawatt realisiert und verfügt für das kommende Geschäftsjahr über Lizenzen für weitere Projekte im Umfang von 60 Megawatt.

* * *

Kontakte für die Medien

Gaby Tschofen, VP Corporate Communications
Barry Callebaut AG
Telefon +41 43 204 04 60
gaby_tschofen@barry-callebaut.com

Ann Dhoedt, Marketing Manager Food Manufacturers
Barry Callebaut Belgien N.V.
Telefon: +32 53 730 201
ann_dhoedt@barry-callebaut.com

Kontakte für Investoren und Finanzanalysten:

Daniela Altenpohl, Head of IR
Barry Callebaut AG
Telefon: +41 43 204 04 23
daniela_altenpohl@barry-callebaut.com

* * *